Herren Landesliga Gr. 4

TSV Erbach : FC Strass
Samstag, 25.09.2021, 18:30 Uhr

Klein sichert dem TSV Erbach zwei Punkte

Dank dem oberen Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der TSV Erbach das Spiel in der Herren Landesliga Gr. 4 gegen den FC Strass am Samstagabend mit 9:7 gewinnen. Bis es so weit war, erlebten die Beteiligten am Samstag ein hart umkämpftes und ausgeglichenes Spiel. Den umjubelten Schlusspunkt erzielte das Doppel Klein / Dogan im 1. Saisonspiel.

Der Verlauf im Einzelnen: 2 Sätze lang fanden Klein / Dogan gegen Schwentke / Aust keine Mittel, bevor sie sich umstellten und das Spiel doch noch in fünf Sätzen drehten. Trotz 1:0 Satzführung verloren Staudenecker / Mößlang ihr Spiel gegen Sachs / Schmöger letztlich mit 1:3. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnten Wanner / Klein beim 2:3 gegen Herbrich / Rodinger. Das Spiel verloren sie dennoch im 5. Satz. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Anlaufschwierigkeiten musste Marcel Klein zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Wenig Gegenwehr bekam Stefan Staudenecker beim 3:0 von Robin Sachs. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Nach gewonnenem ersten Satz gab Sefa Dogan das Spiel gegen Emanuel Herbrich noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Josef Wanner bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Valentin Schwentke dann doch niedergerungen worden. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Kurzen Prozess machte Markus Klein beim 3:0mit Christian Aust bei einem nie gefährdeten Sieg. Bei der 1:3-Niederlage gegen Timo Rodinger hatte Max Mößlang nur im ersten Satz eine Chance. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler. Auf Messers Schneide stand daraufhin die Partie zwischen Marcel Klein und Robin Sachs, ehe sich der Gastgeber mit 8:11, 11:5, 12:10, 10:12, 11:4 durchsetzen konnte. Stefan Staudenecker hatte gegen Christian Schmöger bei seinem Sieg in drei Sätzen keine Schwierigkeiten. Sefa Dogan bekam seinen Gegner Valentin Schwentke beim deutlichen 0:3 nie in den Griff. Der neue Zwischenstand war 6:6. Kurz musste er zittern, aber letztlich war Josef Wanner bei seinem 3:1 gegen Emanuel Herbrich doch überlegen. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Markus Klein bei seinem 3:1 gegen Timo Rodinger doch überlegen. Trotz des Gewinns der ersten beiden Sätze verlor Max Mößlang sein Einzel gegen Christian Aust noch mit 2:3 im Entscheidungssatz. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Im nun folgenden entscheidenden Schlussdoppel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Zwischenzeitlich mussten Klein / Dogan zwar einen Satz weggeben, fuhren ihr Spiel gegen Sachs / Schmöger aber trotzdem sicher mit 3:1 ein. Damit war der 9. Punkt für den TSV Erbach im Kasten.

Durch diesen Sieg hat der TSV Erbach nun ein Punkteverhältnis von 2:0 auf dem Konto, während der FC Strass nach der Niederlage jetzt 0 Saison-Siege, eine Niederlage bei 0 Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den SV Amtzell (TSV Erbach) bzw. gegen den SV Amtzell (FC Strass).

Punkte:
TSV Erbach
Doppel: Klein / Dogan (2), Staudenecker / Mößlang (0), Wanner / Klein (0)
Einzel: M. Klein (2), S. Staudenecker (2), S. Dogan (0), J. Wanner (1), M. Klein (2), M. Mößlang (0)

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 26.09.2021 (00:22) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

FC Strass
Doppel: Sachs / Schmöger (1), Schwentke / Aust (0), Herbrich / Rodinger (1)
Einzel: R. Sachs (0), C. Schmöger (0), V. Schwentke (2), E. Herbrich (1), T. Rodinger (1), C. Aust (1)

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 26.09.2021 (00:22) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").